

bendl

GRENZENLOS

UNTERNEHMENSMAGAZIN

Ausgabe 86 2 | 2023



Zukunfts-Rolle | Seite 04

Tobias Höhnlein über die Entstehung der dritten Produktionsstätte von 247TailorSteel in Deutschland.

Neubau zweier Holz-Hybridhäuser in Reisenburg | Seite 08

In Reisenburg entstehen zwei Zweifamilienhäuser mit Garage und Carport in Holzhybridbauweise.

Gastbeitrag | Produktivitätssteigerer | Seite 12

Stefan Hofbauer berichtet über den Produktivitätssteigerer "KI" und dessen verschiedene Einsätze.

Vorwort Seite 03

Titelstory Seite 04
 Zukunfts-Rolle – die neue Produktionsstätte der Firma
 247TailorSteel in Langenau.

Wir erschaffen Lebenswelten Seite 08
 Ein Auszug unserer Projekte der vergangenen Monate

Gastbeitrag von Stefan Hofbauer, ZUP! GmbH Seite 12
 Produktivitäts-Steigerer

bendl HTS Seite 14
 Ein Bericht über unsere Aktivitäten in Sachsen

Neues von bendl Seite 18

Grenzenlos achtsam Seite 24

Impressum

Verantwortlich:

Dipl.-Ing. H. Bendl GmbH & Co. KG
 Bauunternehmen
 www.bendl.de

Redaktion:

Margot Bendl, Julia Klotz,
 Pia Fröhler

Layout:

ZUP! Beratung · Marketing ·
 Kommunikation GmbH, Augsburg

Bilder:

- Bauunternehmen bendl, Günzburg
- Bauunternehmen bendl HTS,
 Sebnitz
- Guntram Schindler, Leipzig
- Rightlight Media GmbH,
 Pfaffenhofen an der Ilm
- firefly.adobe.com

Druck:

Max Gollmitzer Druckerei und
 Papierverarbeitung e.K., Günzburg

Datenschutz:

Unsere Datenschutzerklärung finden Sie unter
 www.bendl.de. Sollten Sie kein Interesse
 mehr an unserem Firmenmagazin haben,
 genügt eine formlose Nachricht als Brief oder
 Mail an datenschutzbeauftragter@bendl.de.



Liebe Leserinnen und Leser,

weltweit sind auch im Jahr 2023 Kriege, Krisen und sonstige Schreckensmeldungen auf dem Vormarsch. In Kombination mit gestiegenen Zinsen und nach wie vor hohen Energie- und Materialpreisen ist in der Bevölkerung eine deutliche Verunsicherung zu spüren. Das war auch am Wahlergebnis in Bayern klar ablesbar.

Hinzu kommen fehlende bzw. kaum effiziente Förderungen. Für uns kleinere Mittelständler am Bau kein guter Mix. Ein mehr als deutlicher Einbruch, insbesondere beim Wohnungsbau, aber auch beim Industrie- und Gewerbebau, ist eine der Folgen. Es gab Stormierungen, selbst bei bereits beauftragten Projekten. Erinnerungen an 2008/2009 werden wach. Da ist es auch für uns nicht immer ganz einfach, optimistisch zu bleiben.

Umso schöner, wenn uns auch in wirtschaftlich etwas schwereren Zeiten langjährige und treue Stammkunden die Stange halten. Es ist mir an dieser Stelle ein persönliches Anliegen, diesen ein herzliches Dankeschön zu sagen.

Für die Unternehmen der MUNK Group um die Familie von Ruth und Ferdinand Munk, dürfen wir seit über 30 Jahren immer wieder spannende Projekte realisieren und ihre Erfolgsgeschichte baulich begleiten. Auch in diesem Jahr waren es wieder zahlreiche Maßnahmen.

Vor über 20 Jahren haben wir das erste Mal im LEGOLAND® Deutschland Resort gebaut. Seitdem ist dort kein Jahr vergangen, in dem wir nicht kleinere oder größere Projekte abwickeln durften. So auch in diesem Jahr.

Ein ganz besonderes Jubiläum mit ziemlich genau 25 Jahren hat sich aktuell ergeben. 1997/1998 durften wir für die damalige Volksbank Günzburg den Rohbau der jetzigen Hauptstelle in der Dillinger Straße 21 errichten. Wandelnde Anforderungen an modernes Banking, sowohl für Mitarbeitende als auch Kunden, haben die heutige VR-Bank Donau-Mindel veranlasst, sich über diese neuen Anforderungen Gedanken zu machen. Nach mehreren Gesprächen entstand die Idee, auf dem ehemaligen Goerlich-Areal einen hochmodernen „Banken-Campus“ zu entwickeln.

Drei Beispiele für wichtige Stammpartnerschaften mit unseren Kunden, die auch in Krisenzeiten funktionieren. Die Anbahnung findet jeweils in sehr frühen Projektphasen statt. Eine Weiterentwicklung und Optimierung erfolgt dann gemeinsam. Über die Jahre ist dadurch überall ein vertrauensvolles, offenes und freundschaftliches Miteinander auf Augenhöhe gewachsen. Allen unseren Stammkunden ein herzliches Dankeschön dafür. Die hohe und stetig wachsende Zahl an Stammkunden in allen

Unternehmensbereichen spricht dafür, dass wir mit unseren Produkten in der Regel den Nerv unserer Kunden treffen. Das umfassende Leistungsportfolio, überwiegend aus dem eigenen Haus und auch hier mit langjährigen Stammpartnern, scheint häufig zu punkten. Diese Produkte werden von unseren Mitarbeitenden entwickelt, koordiniert und ausgeführt. Eine gute Mischung aus Nachwuchs und Erfahrung. Auch an dieser Stelle allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern vielen Dank dafür.

Ihnen allen, liebe Kunden und Partner, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, schöne und erholsame Feiertage und einen guten Start für 2024. Kommen Sie weiterhin alle gut und vor allem friedlich durch diese turbulenten Zeiten.

Ihr Stefan Wiedemann

Geschäftsführender Gesellschafter
 Dipl.-Ing. H. Bendl GmbH & Co. KG



Grundsteinlegung 2. Oktober 1997 für die Volksbank Günzburg



09

17 Wohneinheiten in Elchingen
 Unser bendl-Team realisierte in 16 Monaten Bauzeit schlüsselfertig 17 Wohneinheiten mit 23 PKW- und 20 überdachten Fahrradstellplätzen.



15

Umbau und Erweiterung des Feuerwgerätehauses
 In Krumhermsdorf lässt unser Hochbau seit Mai den Rohbau für das neue Gerätehaus der ortsansässigen Feuerwehr wachsen.



Wir erschaffen Lebenswelten.

bendl
 BAU.UNTERNEHMEN



„Trotz der Umstände während der Bauphase und der Größe und Komplexität unseres Objektes konnten wir früher als geplant unsere Produktion starten. Das hat uns definitiv begeistert.“

Tobias Höhnlein, Prokurist und Werkleiter Langenau der Firma 247TailorSteel

Zukunfts-Rolle.

Ein Interview mit Herrn Tobias Höhnlein, Prokurist und Werkleiter Langenau der Firma 247TailorSteel, über die schlüsselfertige Entstehung des neuen Produktionsstandortes in Langenau.

Unser neuer Kunde 247TailorSteel ist ein höchst interessantes Unternehmen. Während andere noch damit beschäftigt sind, Industrie 2.0 umzusetzen, lebt 247TailorSteel bereits Fabrik 4.0. Das niederländische Unternehmen ließ in Langenau auf 15.000 m² Fläche eine Fabrik entstehen, die neue Maßstäbe setzt. Nicht nur, dass bei dieser Fabrikationsfläche durch helle Räume und weißen Stahlbau viel Wert auf die Optik gelegt wurde, auch die Arbeitsumgebung in der Halle hebt sich durch Pflanzen und eine hochwertige Innenausstattung von vergleichbaren Objekten deutlich ab. Hier werden maßgeschneiderte Metallbleche, Rohre und Kantteile 24 Stunden am Tag, 5 Tage die Woche hergestellt. Dabei werden die Produktion und Logistik mit dem Online-Tool Sophia[®], das auf künstlicher Intelligenz (KI) beruht, gesteuert. Für viele noch Zukunftsmusik, hier wird sie bereits praktiziert.

bG: Herr Höhnlein, zuerst vielen Dank, dass Sie sich die Zeit genommen haben und uns für dieses Interview zur Verfügung stehen.

Die holländische Unternehmensführung von 247TailorSteel hat sich bewusst gegen eine Auftragsvergabe an einen Konzern ausgesprochen und sich für uns als mittelständisches Unternehmen entschieden. Welche Gründe hatte diese Entscheidung?

T. Höhnlein: Einer der Hauptgründe war definitiv eine Partnerschaft auf Augenhöhe. Man wollte ein Bauunternehmen beauftragen, welches lokal gut vernetzt ist, professionell arbeitet, aber auch zur Unternehmensgröße von 247TailorSteel passt. Wir wollten einen Partner, der uns ernst nimmt und mit uns Lösungen findet und keine Probleme sucht. Es war nämlich nicht die Zeit, jedes kleinste Detail vertraglich

vorab festzuschreiben, sodass einige Themen erst im laufenden Prozess geklärt wurden. Dafür braucht man einen Partner, mit dem man diesen Weg auf diese Art und Weise gehen kann – und zwar ohne Rechtsabteilung!

bG: Dieses Projekt wurde als Schlüsselfertigauftrag erteilt. Worin sehen Sie dabei für sich die Vorteile?

T. Höhnlein: Zum Zeitpunkt der Beauftragung war von 247TailorSteel niemand vor Ort, der etwaige Überwachungs- oder Aufsichtsaufgaben hätte übernehmen können. Mit der Beauftragung des

Schlüsselfertigbaus konnten wir uns auf andere Aufgaben konzentrieren und wir wussten, die Firma bendl wird sich um alle Themen kümmern.

bG: Der Terminplan beim aktuellen Objekt war äußerst knapp und die Anforderungen an Qualität und Zuverlässigkeit sehr hoch. Trotzdem wurden die Termine für die Maschinenaufstellung während der Bauphase nochmals vorgezogen und von uns gehalten. Wie haben Sie das erlebt und was hat es für Ihr Unternehmen letztendlich bedeutet?



„Die Kommunikation mit der Firma bendl war direkt, professionell und lösungsorientiert.“
Tobias Höhnlein, 247TailorSteel, Prokurist und Werkleiter des neuen Standorts in Langenau

T. Höhnlein: Sind wir ehrlich. Für uns war es die denkbar schlechteste Zeit für einen Neubau. Baustoffe waren entweder schlecht oder überhaupt nicht verfügbar und von der preislichen Entwicklung möchte ich gar nicht sprechen. Aber durch eine gute Vorbereitung und ein enges Projektmanagement zwischen 247TailorSteel und bendl gab es keinerlei Verzögerungen durch fehlende Baustoffe. Im Nachhinein war das wirklich eine Meisterleistung. Dass wir die Maschinen letztendlich nochmal einen Monat früher aufstellen konnten, war für uns ein wichtiger Schritt, da die Kapazitäten dringend gebraucht wurden.

bG: Bei jedem Bauvorhaben gibt es auch Unvorhergesehenes, auf das man innerhalb kürzester Zeit reagieren muss. Wie hat die Firma bendl diese Situationen Ihrer Meinung nach gelöst?

T. Höhnlein: Wie bereits erwähnt war es für einen Neubau nicht die optimalste Zeit. Aber durch das enge Projektmanagement und die genaue Terminplanung wurden unvorhergesehene Stolpersteine früh erkannt und schon vorab gelöst, bevor sie überhaupt zu einem spürbaren Problem werden konnten.

Wenn man nicht auf Sicht fährt, kann man weiter vorausblicken und Ausweichmanöver einleiten. Das hat die Firma bendl bei uns gut umgesetzt.

bG: Wie haben Sie die Kommunikation mit der Firma bendl sowohl auf der Führungsebene als auch auf der Baustelle erlebt?

T. Höhnlein: Die Kommunikation mit der Firma bendl kann man mit wenigen Worten beschreiben: direkt, professionell und lösungsorientiert. Unsere Ansprechpartner waren wirklich immer für uns erreichbar.

bG: Ihr Unternehmen ist ja sehr zukunftsorientiert und lebt bereits mit viel Einsatz von KI. Wie beurteilen Sie

die Innovationsfreude und Zukunftsausrichtung der Firma bendl?

T. Höhnlein: Soweit ich das beurteilen kann, ist eine zukunfts- und innovatorientierte Ausrichtung der Unternehmenskultur bei bendl erkennbar. Trotz der über 75-jährigen Erfahrung hat man nicht das Gefühl, dass man sich auf dieser Erfahrung ausruht und dadurch nichts Neues wagen würde gemäß dem Motto „das war schon immer so“. Genau das Gegenteil wird vermittelt – man möchte Impulsgeber sein und diese Impulse hat man in der Arbeitgebermarke auch schon umgesetzt. Nicht ohne Grund zählt die Firma bendl zu den Top 20 der familienfreundlichen Arbeitgeber in Bayern.



bG: Sie haben das erste Mal mit der Firma bendl gebaut. Gab es im Rückblick darauf etwas, das Sie nicht nur zufrieden gemacht, sondern vielleicht sogar begeistert hat?

T. Höhnlein: Einen schlagkräftigen Werbeslogan kann ich Ihnen leider nicht präsentieren, aber in der Tat gab es einige Punkte, die das Zeug für eine Begeisterung hätten. Das Projektmanagement und somit die Arbeit von Frau Antonia Matt war eine wirkliche Meisterleistung. Trotz der Umstände während der Bauphase und der Größe und Komplexität unseres Objektes konnten wir sogar früher als geplant unsere Produktion starten. Das hat uns definitiv begeistert.

bendl GRENZENLOS bedankt sich bei Herrn Höhnlein sehr herzlich für dieses Interview.





Rohbau für eine Wohnanlage mit 30 Wohneinheiten für die Donau-Iller-Wohnungsgesellschaft mbH (DIWOG) in Nersingen.

Wir erschaffen Lebenswelten.

Zahlreiche Projekte wurden in den vergangenen Monaten von uns abgewickelt oder sind im Entstehen. Gerne geben wir Ihnen nachstehend einen Auszug unserer Aufträge.

Reisensburg | Wohnhäuser in Holz-Hybrid-Bauweise

Im Günzburger Ortsteil Reisensburg entstehen schlüsselfertig zwei innovative Holz-Hybridhäuser, inkl. Garagen und Carports. Hier werden die Materialien Holz, Beton und Stahl mit ihren jeweiligen Stärken vereint. Die Kombination dieser Werkstoffe sorgt für eine hohe Stabilität, ausgezeichnete Schalldämmung und ein angenehmes Raumklima.

Im Falle unseres Projektes werden die Kellergeschosse, Treppen und die Decken aus Stahlbeton gefertigt. Die Innen- und Außenwände werden aus 10 cm starken Massivholzwänden errichtet.

Im Frühjahr 2023 begannen wir mit den Rohbauarbeiten, die Mitte September 2023 abgeschlossen waren. Aktuell hat unser Team vom Schlüsselfertigbau seine Arbeit aufgenommen und koordiniert die Arbeiten im Innenausbau.

Planung: Freier Architekt Martin Endhardt, Günzburg
Statik: Statix GmbH, Leipheim
Bauleiter: Bernd Lindenmayer, Antonia Matt
Polier: Philipp Dauner



Unsere Projekte

Katrin & Albert Frey GbR, Burgau | Erweiterung der bestehenden Großwäscherei

In Burgau lässt unser Hochbau-Team den Rohbau für eine 4.000 m² große Lagerhalle für unseren langjährigen Partner die Firma Frey wachsen.

Im Juli legten wir den traditionellen Grundstein mit einer Zeitkapsel für den Gewerbebau. In rund 3 Monaten Bauzeit wurde bereits viel auf der Baustelle im Burgauer Industriegebiet bewegt. Seit Ende Oktober sind alle Fundamentarbeiten abgeschlossen und auch die Stahlbetonfertigteile wurden aufgerichtet.

In den nächsten Monaten werden der Aufbau der Decken und Andienungsrampen sowie Auffüllarbeiten und das Verlegen von Erdleitungen erfolgen.

Planung: schmidt und strack architekten, Alsfeld
Statik: Ingenieurbüro Albus GmbH, Bad Neustadt/Saale
Bauleiter: Philipp Schmid, Justus Riederle
Polier: Markus Miller



DIWOG Donau-Iller-Wohngesellschaft, Unterelchingen | Schlüsselfertige Mehrfamilienhäuser

Für dieses Neubauprojekt wendete sich die Donau-Iller-Wohnungsgesellschaft an das renommierte Architektenbüro ZG Architekten für die Architekturplanung und die Firma bendl für den Schlüsselfertigbau.

In nur 16 Monaten Bauzeit errichteten wir neben den beiden Mehrfamilienhäusern 23 Pkw-Stellplätze und 20 überdachte Fahrradstellplätze. Mit einer Wohnfläche von insgesamt 1.750 m² besticht das Objekt durch großzügig geschnittene und lichtdurchflutete Räume sowie sonnige Balkone und Terrassen. Wir wünschen allen Bewohnern viel Freude in ihrem neuen Zuhause.

Planung: ZG Architekten, Augsburg
Statik: Abel Ingenieure, Ulm
Bauleiter: Bernd Lindenmayer, Wolfgang Rau
Polier: Jürgen Sauer



ANDERKA Immobilien GmbH, Ichenhausen | Neubau der Wohnanlage „Goethe nullvier“

Für unseren langjährigen Partner, die ANDERKA Immobilien GmbH, schufen wir den Rohbau für eine Wohnanlage mit 12 Wohneinheiten in KfW-55-Bauweise. Auf einer Grundstücksfläche von 1.784 m² sind zwei moderne Mehrfamilienhäuser mit jeweils vier Etagen samt Kellergeschoss und knapp 960 m² Wohnfläche entstanden.

Im November 2022 begann unser Hochbau-Team mit der Errichtung des Rohbaus in Massivbauweise mit Thermoziegeln, der bereits Mitte August 2023 fertiggestellt werden konnte. Ein weiterer Schritt zur Entspannung des öffentlichen Wohnungsmarktes.

Planung: se architektur – Sascha Emmert, Leipheim
Statik: Statikbüro Fischer, Krumbach
Bauleiter: Fabian Nätscher
Polier: Ralph Gerstberger



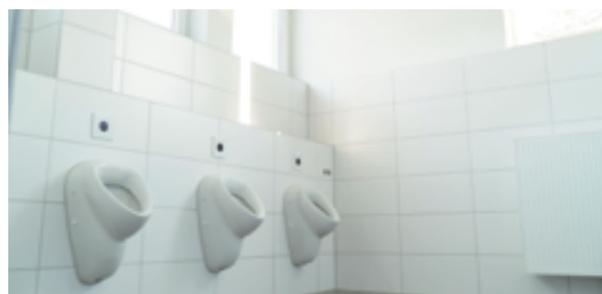
Stadt Ichenhausen | Abbruch- und Verputzarbeiten in der Grundschule Ichenhausen

Unser bendl Bauschnelldienst ist als kompetenter Partner in Sachen Umbau, Renovierung und Sanierung stets zur Stelle, natürlich auch für Abbruch- und Sanierungsarbeiten.

Diese Kompetenz nutzte die Stadt Ichenhausen und beauftragte uns mit Abbruch- und Verputzarbeiten in der örtlichen Grundschule.

Dort wurden in den Sanitäranlagen Wandfliesen, Wandputz, Estrich und Bodenfliesen fachgerecht entfernt und anschließend Kalk-Zementputz als Basis für die neue Fliesenverlegung aufgetragen. Durch diese Neugestaltung schuf unser Bauschnelldienst eine attraktive Umgebung für Schüler und Lehrer der Grundschule.

Bauleiter: Mladen Medimurec
Vorarbeiter: Tim Heinisch



Riedhausen | Erweiterung eines Wohnhauses

Im Frühjahr wurden wir mit der Erweiterung eines Einfamilienhauses beauftragt. Dank der sorgfältigen Planung unseres hausinternen Architekten Joachim Krämer wird dieses Wohnhaus nicht nur räumlich, sondern auch in seiner Funktionalität und seinem Wohnkomfort erweitert. Künftig stehen den Bewohnern zwei zusätzliche Räume zur Verfügung.

Bereits Mitte Juli konnten die Arbeiten für den Innenausbau aufgenommen werden. Unser Bauschnelldienst erledigt derzeit die Verputz- und Estricharbeiten und wird noch weitere seiner Ressourcen mobilisieren, um das Haus Mitte November den Bewohnern übergeben zu können.

Planung: Joachim Krämer, Firma bendl
Statik: Baustatik Plus GmbH, Lauingen
Bauleiter: Mladen Medimurec
Vorarbeiter: Tim Heinisch



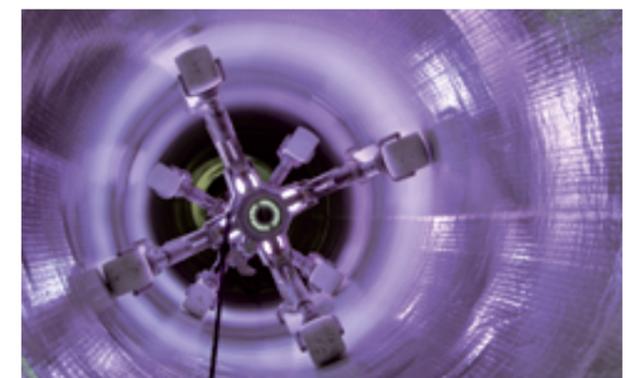
Gemeinde Drackenstein | Grabenlose Kanalsanierung mit dem UV-Schlauchlinerverfahren

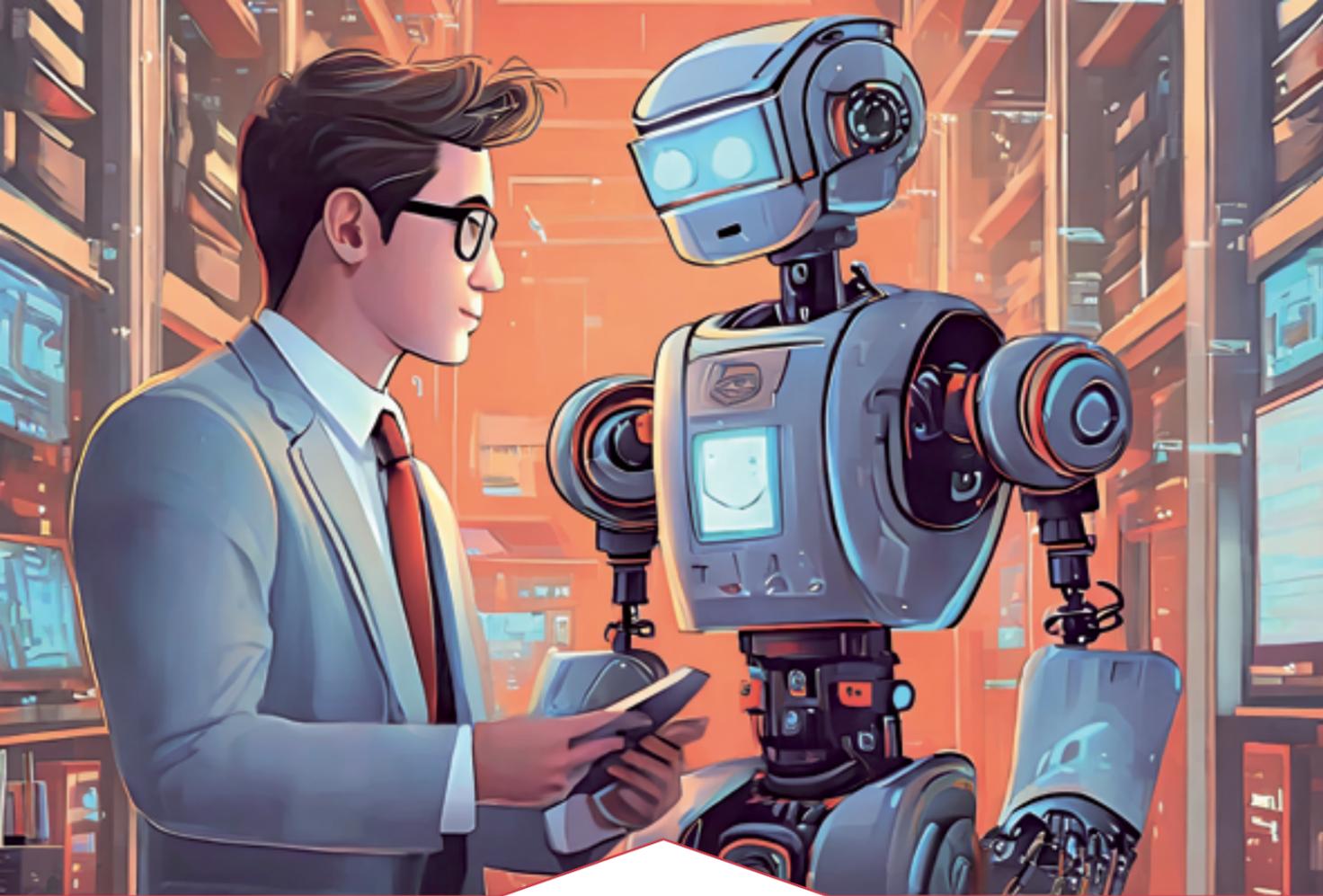
Unsere Abteilung Kanalsanierung freut sich jedes Jahr aufs Neue über Aufträge von Städten und Gemeinden im gesamten süddeutschen Raum.

Im März sanierten Operateur Nurfet und sein Team einen über 500 m langen Kanal der Dimension 250 mm mittels UV-Schlauchlinerverfahren in nur einer Woche.

Bei der Kanalsanierung mit Schlauchlinern wird ein "Rohr-im-Rohr"-Verfahren angewendet. In das bestehende Rohr wird ein Glasfasergelege-Schlauchliner eingezogen und mit Druckluft beaufschlagt. Dabei passt er sich perfekt an das beschädigte Außenrohr an und dichtet alle Schäden vollkommen ab. Anschließend wird der Schlauchliner mit einem innovativen Lichthärtungssystem ausgehärtet und die Zuläufe mit einem Roboter wieder freigefräst. So können wir Kanäle grabenlos und langfristig sanieren.

Planung: Ingenieurbüro Wassermüller Ulm GmbH
Bauleiter: Lukasz Matuschek
Vorarbeiter: Nurfet Bajramoski





Produktivitäts-Steigerer.

Wenn es ein Thema gibt, das Fortschritt in wenigen Worten definiert, so ist es künstliche Intelligenz (KI). Dabei handelt es sich um die Fähigkeit von Maschinen, Aufgaben auszuführen, die normalerweise menschliche Intelligenz erfordern: Probleme lösen, Muster erkennen, Entscheidungen treffen oder sogar natürliche Sprache verstehen. Viele Experten sind sich einig: KI ist kein Trend, sondern läutet einen Zeitenwechsel ein – hin ins Zeitalter der Effizienz. Technologischer Fortschritt, wie es ihn schon immer gab. Oder wer von Ihnen nutzt noch einen Rechenschieber?

Zeit ist relativ. Zeit ist kostbar. Künstliche Intelligenz unterstützt vielerorts jetzt schon dabei, die wertvolle Ressource Zeit so gut wie möglich einzusetzen, im beruflichen wie auch im privaten Umfeld. Oftmals so selbstverständlich, dass es uns gar nicht mehr bewusst ist. Sprachassistenten gibt es beispielsweise seit den 1960er Jahren. Erst durch

KI haben sie an Akzeptanz gewonnen. Das liegt daran, dass sie lernen, uns zu verstehen, und wir uns beim Sprechen nicht mehr verbiegen müssen. Diese Assistenten unterstützen bei der Eingabe von Navigationsdaten, erinnern uns an Arzttermine, erstellen Einkaufslisten, sorgen dafür, dass uns das Wetter nicht überrascht, oder dienen als Nachrich-

tenupdate und Smalltalk-Grundlage im nächsten Kundengespräch. Sie helfen auch Menschen mit Sehbehinderung, wieder am Alltag teilzunehmen, und beugen Vereinsamung vor.

Ein weiterer Anwendungsfall von KI ist unser Kaufverhalten.

Die Produkte, die Ihnen beim Online-Shopping vorgeschlagen werden, sind - Überraschung – kein Zufall. Algorithmen analysieren Einkäufe und Vorlieben und liefern maßgeschneiderte Empfehlungen. Das verbessert ihr Einkaufserlebnis und hilft Unternehmen von der Gestaltung des Produktportfolios bis hin zur Lagerlogistik.

Daten sind essentiell - wenn man sie zu nutzen weiß.

Große Datenmengen bringen nur dann etwas, wenn man sie auch interpretieren kann. KI hat dies in vielen Industriesektoren erst möglich gemacht. Im Gesundheitswesen wurde die Art und Weise revolutioniert, wie Ärzte arbeiten. Durch Mustererkennung analysiert KI nicht nur die medizinischen Daten eines Patienten, sondern vieler und unterstützt in der Diagnosestellung. Das Ergebnis? Präzisere Diagnosen und personalisierte Behandlungspläne, die auf individuellen Bedürfnissen basieren. Auch das Verkehrswesen profitiert von KI. Intelligente

Verkehrssteuerungssysteme analysieren laufend den Verkehr, passen Ampelschaltungen an und sorgen so für mehr Sicherheit und einen Verkehrsfluss, der auch der Umwelt zugutekommt. Noch Zukunftsmusik? Vielleicht. Aber wir sind auf dem Weg dorthin.

Und die Bauindustrie?

Gerade dort, wo täglich Neues erschaffen wird, sind auch KI-gestützte Werkzeuge und Anwendungen nicht weit. Bereits im letzten Grenzenlos-Magazin hatten wir darüber berichtet. Building Information Modelling (BIM), wie es auch bei bendl eingesetzt wird, ist eine Arbeitsmethode der vernetzten Planung, des Baus und der Bewirtschaftung von Gebäuden und anderen Bauwerken mithilfe von Software. Es ist die Grundvoraussetzung für die systematische Anwendung künstlicher Intelligenzen und der Schlüssel dafür, ihr Potenzial entfalten zu können. Egal ob in der Optimierung von Bauplänen, in der Materialbedarfsplanung oder der Baustellenüberwachung. Der Einsatz künstlicher Intelligenz wird in naher Zukunft so selbstverständlich sein wie heute schon die digitale Bemusterung von Wohnbauprojekten bequem von zu

Hause aus. Für uns bei bendl ist die Integration von KI in unsere Prozesse daher eine weitere Chance, sich wirksam vom Wettbewerb abzuheben. Gerade da, wo der Bleistift spitzer wird oder innovative Lösungen für komplexe Herausforderungen gefragt sind, hilft sie uns durch Automatisierung, auch wirtschaftlich das bestmögliche Ergebnis zu erzielen. Aus diesem Grund beschäftigen wir uns bereits seit einiger Zeit damit, welche KI-Werkzeuge für uns die passenden sind, und haben erste Pilotprojekte in der Verwaltung, im Marketing und in der Visualisierung von 3D-Objekten gestartet.

Zum Schluss sei gesagt: Bei aller Effizienz bleiben Menschen soziale Wesen.

Wir brauchen Austausch mit Gleichgesinnten, Bestätigung und möchten verstanden werden. Im privaten wie auch im beruflichen Umfeld. KI kann kein Gebäude errichten und ist auch nicht die medizinische Vertrauensperson, die nötig ist, damit Genesung funktioniert. Sie ist aber ein wirklich starkes Werkzeug, das dies so eindrucksvoll wie noch nie möglich macht.





Wohnanlage in Dresden, Löbauer Straße

bendl HTS

BAU.UNTERNEHMEN

Gunnar Stary, Geschäftsführer unserer Schwestergesellschaft Dipl.-Ing. H. Bendl Hoch- und Tiefbau GmbH & Co. KG Sebnitz, kurz bendl HTS, berichtet über Interessantes und Wissenswertes aus unserer sächsischen Arbeitswelt.



Liebe Leserinnen und Leser,

das Jahr neigt sich dem Ende zu. Trotz aller düsteren Bilder, die uns tagtäglich begleiten, und Prognosen, dass das Baugewerbe am Ende sei, dürfen wir doch auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken. Wir haben sehr schöne Projekte fertigstellen und spannende neue Aufträge generieren können. Vielen Dank an dieser Stelle an unsere Auftraggeber.

Personell konnten wir uns mit Fachpersonal verstärken und eigene Mitarbeiter zu Polieren oder Vorarbeitern weiterbilden. Im Bereich der Carbonbetonsanierung haben wir große Fortschritte gemacht und arbeiten darauf hin, die Carborefit-Zulassung zu erhalten. Weitere neue, sehr spannende Forschungs- und Entwicklungsthemen stehen vor der Tür. Sie werden in den kommenden Monaten zunehmend konkretisiert werden und Kontur annehmen.

Um allen Anforderungen auch künftig gerecht zu werden, haben wir in verschiedenen Bereichen kräftig investiert.

Persönlich möchte ich allen unseren Mitarbeitenden danken, die mit Herz, Hingabe und Verstand die bendl HTS mitgestalten und so zum Erfolg unserer Firma beitragen.

Stadt Neustadt, Krumhermsdorf | Umbau und Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses

In Krumhermsdorf lässt unser Hochbau seit Mai den Rohbau für das neue Gerätehaus der ortsansässigen Feuerwehr wachsen. Bis Herbst 2023 soll das Bestandsgebäude erneuert werden und zusätzlich ein 160 m² großer Anbau entstehen.

Unser Tiefbau ist unter anderem mit den Entwässerungsarbeiten und dem Bau einer Teichstützmauer betraut. Bestehende Trink- und Schmutzwasserleitungen sowie ein Bachlauf wurden verlegt, um eine solide Basis für diese neue Arbeitswelt zu schaffen. Das Hochbau-Team wird außerdem das Bestandsgebäude umbauen und den Rohbau für den Anbau errichten. Wir sind stolz darauf, Teil eines solch erstklassigen Projektes zu sein und freuen uns, durch unsere Arbeit optimale Voraussetzungen für die Einsatzbereitschaft der Feuerwehrleute zu schaffen.

Planung: bauplanconcept ingenieure gmbh, Neukirch/Lausitz
Statik: bauplanconcept ingenieure gmbh, Neukirch/Lausitz
Bauleiter: Sandro Kutzner
Poliere: Mirko Philipp (Erdbau), Daniel Ehrlich (Rohbau)



Kleinhennersdorf | Neubau eines Ferienhauses

Im sächsischen Kurort Gohrisch errichteten wir im Ortsteil Kleinhennersdorf den Rohbau für ein Ferienhaus. Auf zwei Etagen mit einer Wohnfläche von 115 m² entstanden insgesamt neun Räume. Aufgrund der Hanglage des Grundstücks wurde das Gebäude auf Winkelstützwänden aus Ortbeton gegründet, welche die Höhenunterschiede abfangen und eine solide Basis für den Rohbau bilden.

Unsere Abteilung Tiefbau unterstützte unser Hochbau-Team mit der Verlegung der Entwässerungsleitung bei den Bauarbeiten.

Trotz schwieriger Hanglage und beengter Platzverhältnisse haben wir unsere Arbeiten wie gewohnt schnell und sicher ausgeführt, sodass Anfang September 2023 das Richtfest gefeiert werden konnte.

Planung: HANS GmbH Planungsgesellschaft, Dresden
Statik: Ingenieurbüro für Bauwesen Dipl.-Ing. S. Georgi, Dresden
Bauleiter: Burkard Ebermann / Torsten Ziegenbalg
Polier: Björn Michel



OELSCHLÄGER Investment GmbH, Dresden | Schlüsselfertiges Mehrfamilienhaus

Seit Mai diesen Jahres arbeitet unsere Abteilung Schlüsselfertigbau an der Erschaffung einer neuen Lebenswelt in Dresden. Aktuell entsteht der Rohbau für das Appartementhaus in der Zeunerstraße, welches im November 2024 schlüsselfertig an die Bauherrschaft übergeben werden soll. Auf einer Grundfläche von 430 m² entstehen zehn Wohneinheiten auf dreieinhalb Etagen. Zudem bauen wir eine Tiefgarage mit ausreichend Parkmöglichkeiten für die künftigen Bewohnerinnen und Bewohner.

Dank der guten Organisation und reibungslosen Zusammenarbeit aller Beteiligten ist ein guter Baufortschritt zu verzeichnen. Die Rohbauarbeiten liegen derzeit sogar gut zwei Wochen vor dem Zeitplan. Aktuell wird das Dach abgedichtet und die Elektriker verlegen im Inneren bereits die Leitungen. Ende Januar 2024 soll dann der Einbau der Fenster erfolgen.

Planung: O+M Architekten GmbH BDA, Dresden
Statik: PENZL Ingenieure Tragwerksplanung GmbH, Dresden
Bauleiter: Sandro Kutzner
Polier: Sven Hanke



Schmilka | Umbau und nachhaltige Sanierung mit Hanfkalksteinen



In der malerischen Ortschaft Schmilka bei Bad Schandau haben wir erfolgreich eine nachhaltige Lebenswelt geschaffen. In enger Zusammenarbeit mit dem Atelier für Architektur schoper.schoper hat das Team um Bauleiter Torsten Ziegenbalg und Polier Uwe Nitschke diese Vision eines nachhaltigen Bauvorhabens, welches Umwelt und Gesundheit in den Fokus rückt, Wirklichkeit werden lassen. Das Projekt wurde im April 2023 von uns begonnen und konnte bereits Ende Juli erfolgreich abgeschlossen werden. Es entstand ein 140 m² großer Lebensraum mit drei einladenden Ferienwohnungen.

In kürzester Zeit realisierten unsere Facharbeiter der Abteilung Hochbau gekonnt ein oktogonales (achteckiges) Treppenhäus aus Sichtmauerwerk und ergänzten weitere Treppen aus Ortbeton. Hinzu kam der Giebel des Hauses, welchen wir ebenfalls mauerten und eine Aussparung für ein Rundfenster freihielten.

Als besonderes Highlight bauten wir eine Wärmedämmfassade aus Hanfkalksteinen, die bauseits geliefert wurden. Diese besonderen Steine bringen zahlreiche Vorteile mit sich:

- **Thermische Regulierung:** Der Hanfblock sorgt für natürliche und effiziente Temperaturregulierung im Lebensraum.
- **Schallisolierung:** Die Iso-Hemp-Hanfblöcke minimieren sowohl Umgebungs- als auch Außengeräusche.
- **Feuchtigkeitsregulierung:** Der Hanfblock agiert als Feuchtigkeitspuffer und schafft so ein gesundes Innenraumklima.
- **Brandschutz und Feuerwiderstand:** Der Hanfblock erfüllt die geltenden Normen und ist eine einfache, aber effektive Brandschutzlösung.
- **Gesundheit und Umweltqualitäten:** Der Hanfblock ist aus 100 % natürlichem Material gefertigt und besitzt eine sehr positive CO₂-Bilanz.

Wir sind sehr stolz darauf, dass wir Teil eines so schönen Projektes sein durften, das Nachhaltigkeit und gesundes Wohnen vereint.



Runde Geburtstage

Wir gratulieren herzlich zum runden Geburtstag:

Jörg Hilger	60 Jahre
Franz Hefe	60 Jahre
Jürgen Kattner	60 Jahre
Burkhard Krone	60 Jahre
Carlos Miguel Abrantes Pires	50 Jahre
Danilo Brückner	50 Jahre
Nedmir Mehmedovic	40 Jahre



Danke

Langjährige Mitarbeiter sind das Rückgrat einer Firma, ohne das sie nicht existieren kann. Wir sind stolz darauf, dass wir dieses Jahr 17 Mitarbeiter für ihre Treue zum Unternehmen auszeichnen durften.

Wolfgang Rau	35 Jahre
Karl Schmid	35 Jahre
Björn Michel	25 Jahre
Rafal Mokros	25 Jahre
Torsten Ziegenbalg	25 Jahre
Emil Gröner	20 Jahre
Franz Hefe	20 Jahre
Jens Schulz	20 Jahre
Roland Fäßler	15 Jahre
Reinhold Kampfing	15 Jahre
Patrick Stark	15 Jahre
Uwe Schubert	15 Jahre
Carlos Miguel Abrantes Pires	10 Jahre
Marcus Delle	10 Jahre
Tobias Fitze	10 Jahre
Jens Kutzner	10 Jahre
Georg Werdich	10 Jahre
Wilhelm Zahler	10 Jahre



Gratulation nach Günzburg: (neben den Jubilaren v.li.) Hans-Peter Rauch, Präsident der Handwerkskammer für Schwaben, Margot Bendl, Geschäftsführerin und (re.) Peter Finkel, Geschäftsführender Gesellschafter Firma bendl



Gratulation nach Ulbersdorf: v.li. Jens Kutzner, Prokuristin Eva Greif, Torsten Ziegenbalg, Geschäftsführer Gunnar Stary, Uwe Lohf

Hochzeitglocken

Liebe ist nur ein Wort, bis jemand kommt und ihm eine Bedeutung gibt! Wir beglückwünschen zur Eheschließung:

Danilo Brückner und Frau Heike
Claudia Ederer und Mann Benjamin



Babys

Ein bisschen Mama, ein bisschen Papa und ganz viel Wunder!
Wir gratulieren ganz herzlich:

Robert Kunath und Partnerin Saskia zu Tochter Frida
Elisabeth Mayerföls und Ehemann Mathias zu Tochter Emilia
Meike Schwantzer und Partner Andreas zu Tochter Mara
Samir Mustafic und Ehefrau Mirnesa zu Tochter Emina
Berat Bitiqi und Ehefrau Fatbardhe zu Tochter Bura
Dennis Bachert und Ehefrau Sabrina zu Tochter Leonie
Martin Lipp und Ehefrau Franziska zu Tochter Evelin
Peter Finkel und Ehefrau Andrea zu Sohn Quinn



Frida



Emilia



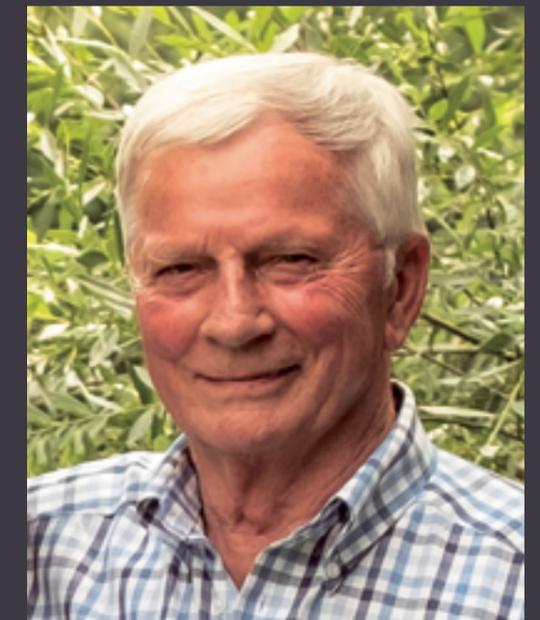
Mara

Leben und sterben liegen oft nah beieinander. Tief erschüttert mussten wir im Sommer Abschied nehmen von

Albert Hieber

Als Mitarbeiter der ersten Stunde blieb er zeitlebens unserem Unternehmen verbunden. Keine Veranstaltung, auch als er schon lange aus dem aktiven Arbeitsleben ausgeschieden war, die er nicht mit Freude besuchte.

Vor seinem wohlverdienten Ruhestand war er über 36 Jahre lang als LKW-Fahrer und Leiter unseres Maschinenparks immer ein loyaler und zuverlässiger Mitarbeiter. Seine fachliche Kompetenz, seine Wortgewalt und sein humorvolles Wesen, aber auch seine kritischen Analysen, die oft zur Weiterentwicklung unseres Unternehmens beitrugen, wurden von allen geschätzt. Unzählige Zitate und Erlebnisse mit ihm sind auch heute noch Gesprächsstoff bei denen, die ihn zu seinen aktiven Zeiten kannten. Er wird eine spürbare Lücke in unserer Firmenfamilie hinterlassen und wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.



Safety Day bei bendl

Im Juli fand unser alljährlicher Safety Day statt – ein Tag, den wir ganz der Sicherheit widmen. Gemeinsam mit dem Arbeitsschutzdienst Specto haben wir ein Konzept erarbeitet, durch das alle Mitarbeitenden die gesetzlich vorgeschriebenen Schulungen in Sachen Arbeitssicherheit erhalten.

Neben einer allgemeinen Sicherheitsunterweisung, einer Schulung zum Brandschutz und arbeitsbereichbezogenen Schulungen gab es auch eine Ideenschmiede. Hier hatten unsere Mitarbeitenden die Möglichkeit, eigene Vorschläge einzubringen und zu diskutieren. Darüber hinaus konnten sie sich in den Pausen bei leckerem Essen abteilungsübergreifend besser kennenlernen und austauschen.

Wir bedanken uns bei allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern sowie bei Specto für den gelungenen Tag.



Sommerfest der bendl HTS

Am 09.09.2023 hatte das Team der bendl HTS einen ganz besonderen Tag: das bendl HTS Sommerfest.

Bei schönstem Spätsommerwetter begann das Fest mit einer Begrüßungsansprache der Geschäftsführung und der Ehrung langjähriger Mitarbeiter. Im Anschluss sorgte ein buntes Programm mit Liveband und verschiedenen Aktivitäten für alle Altersgruppen, gepaart mit vielfältigen kulinarischen Köstlichkeiten, für eine Menge Spaß und gute Laune.

Mit rund 80 Gästen war das Fest ein voller Erfolg. Die durchdachte Organisation und liebevolle Gestaltung des Festes machten den Tag zu einem unvergesslichen Erlebnis. Es wurde bis in die späten Abendstunden fröhlich gefeiert und die Gäste verließen das Festgelände mit einem Lächeln im Gesicht und schönen Erinnerungen im Gepäck.



Nachwuchskräfte

Mit Stolz blicken wir auf unsere Absolventen Maya Koppitsch, Simon Bauer, Leon Distel, Steffen Walcher und Andreas Nolde, die ihre Ausbildung mit Bravour abgeschlossen haben und nun in den Startlöchern für eine vielversprechende Karriere bei bendl stehen.

Maya Koppitsch hat erfolgreich ihre Ausbildung zur Kauffrau für Büromanagement abgeschlossen und verstärkt künftig unsere Finanzbuchhaltung.

Simon Bauer und **Leon Distel** haben ihre Ausbildung zum Maurer erfolgreich beendet und unterstützen nun unsere Abteilung Hochbau.

Steffen Walcher absolvierte die Ausbildung zum Bautechniker mit einem ausgezeichneten Schnitt von 1,0 und wird künftig sicher weiter die Karriereleiter erklimmen.

Andreas Nolde stieg im 2. Lehrjahr als Straßenbauer bei uns ein, absolvierte ebenfalls erfolgreich seine Ausbildung und unterstützt nun unsere Abteilung Tiefbau. Andreas ist ein großartiges Beispiel, dass sich Mut zu einem Wechsel lohnt, und wir freuen uns sehr, dass er Teil unseres Team bleibt.

Wir gratulieren unseren talentierten Absolventen zu diesem Meilenstein und wünschen ihnen eine aufregende und erfolgreiche Zukunft bei bendl.

Ausbildungsstart bei bendl und bendl HTS

In einer Zeit, in der die Herausforderungen im Bauwesen stetig wachsen, setzt bendl nicht nur auf bewährte Expertise, sondern investiert auch weiterhin in den Nachwuchs. Die Ausbildung junger Talente ist für uns seit Jahrzehnten ein Herzenswunsch und ein Beitrag zur Gestaltung einer starken Zukunft. Wir freuen uns daher sehr, fünf junge Menschen in unseren Reihen willkommen heißen zu dürfen.

Ihre Ausbildung bei bendl in Günzburg beginnen: **Daniel Dubov** und **Danny Klose** als Maurer **Denis Iwanow** und **Nic Langenmeir** als Tief- und Straßenbauer

Seine Ausbildung bei bendl HTS beginnt: **Benjamin Fuchs** als Maurer

Wir sind stolz auf unsere motivierten Neuzugänge und freuen uns sehr darauf, sie während ihrer Ausbildung bei uns begleiten zu dürfen.



Bild v.l.n.r.: Geschäftsführender Gesellschafter Peter Finkel, Kaufmännische Leiterin und Ausbilderin Cindy Schleifer, Maya Koppitsch, Steffen Walcher, Leon Distel, Simon Bauer und Teamleiter Hochbau und gewerblicher Ausbilder Philipp Schmid.



Andreas Nolde



v.l.n.r. Geschäftsführender Gesellschafter Peter Finkel, Daniel Dubov, Denis Iwanow, Danny Klose, Nic Langenmeir, Prokuristin Cindy Schleifer, Teamleiter Hochbau und gewerblicher Ausbilder Philipp Schmid



Benjamin Fuchs mit Geschäftsführer Gunnar Stary

Nachwuchsgewinnung

Das Schulzentrum „Friedrich Siemens“ in Pirna bot mit dem „Tag der Ausbildung“ am 09. September 2023 eine Veranstaltung an, bei der jungen Menschen ab der 7. Klasse die Möglichkeit geboten wurde, sich über die verschiedenen Ausbildungs- und Berufsmöglichkeiten zu informieren. Bei dieser Veranstaltung hatte auch das Team der bendl HTS einen Messestand und konnte mit vielen jungen Menschen ins Gespräch kommen und ihnen die vielfältigen Ausbildungsmöglichkeiten in der Baubranche näherbringen.

Am 14. Oktober 2023 fand die „Infomesse Beruf und Studium“ (IBS) auf dem Gelände der Berufsschule in Günzburg statt. Das Team von bendl freute sich sehr über das rege Interesse der Schülerinnen und Schüler für die verschiedenen Ausbildungen bei bendl und war erstaunt darüber, wie viele Jugendliche die Chance nutzen möchten, mit einem Praktikum ins Berufsleben hineinzuschnuppern. Am Infostand der Firma bendl stellten viele junge Mädels und Jungs ihr Können bei unserem Geschicklichkeitsspiel unter Beweis und räumten tolle Preise ab.



Erfolgreich.Familienfreundlich

Zum zweiten Mal in Folge wurden wir dieses Jahr wieder vom Bayerischen Staatsministerium für unsere Familienfreundlichkeit ausgezeichnet.

Der Unternehmenswettbewerb „Erfolgreich.Familienfreundlich Bayerns Top 20“ wurde erstmals im Jahr 2016 durchgeführt und findet seither alle zwei Jahre statt. Es geht darum, Unternehmen auszuzeichnen, die auf eine familienfreundliche Unternehmenspolitik setzen und somit eine Inspiration für andere Firmen sind, entsprechende Maßnahmen zu ergreifen.

Dass bendl zum wiederholten Male ausgezeichnet wurde, zeigt, dass die Vereinbarkeit von Familien- und Berufsleben möglich ist, ohne dass der Unternehmenserfolg dadurch geschmälert wird. Wir sind stolz darauf, unseren Mitarbeitenden familienfreundliche Arbeitsbedingungen bieten und ihre individuellen Bedürfnisse berücksichtigen zu können.

Unter 236 Unternehmen zählen wir erneut zu den Top 20 familienfreundlichsten in Bayern. Stolz blicken wir in die Zukunft und hoffen, viele weitere Firmen mit unserer Unternehmensphilosophie inspirieren zu können.



Preisverleihung durch Staatsministerin Ulrike Scharf (li.) und Staatssekretär Roland Weigert (re.) an Gesellschafterin Margot Bendl, Marketingmanagerin Julia Klotz und Geschäftsführenden Gesellschafter Peter Finkel

Seminare

Bei der Ideenschmiede unseres letztjährigen Safety Days gab es für unsere Mitarbeiter die Möglichkeit, Themengebiete anzugeben, in denen sie sich gerne weiterbilden möchten. Diese Vorschläge wurden von unserer Geschäftsführung sorgfältig ausgewertet, sodass den Mitarbeitenden nun Kurse passend zu ihren Wünschen angeboten werden konnten. So stand Mitte Oktober eine Woche ganz im Zeichen dieser Seminare.

Unsere Verwaltung startete mit einem Seminar zum Thema „Offene Kommunikation“. Gemeinsam mit Coach Tina Ströh konnten wertvolle Ansätze für einen guten Austausch untereinander ausgearbeitet werden. Am darauffolgenden Tag bot Tina Ströh ein weiteres Seminar mit dem Thema „Zeit- und Stressmanagement“ an, das sowohl von Mitarbeitenden aus der Verwaltung als auch von Bauleitern aus allen Abteilungen gerne angenommen wurde. Den krönenden Abschluss der Seminarreihe bildete ein Fahrsicherheitstraining beim ADAC in Augsburg.

Wir sind froh, unseren Mitarbeitenden derartige Fort- und Weiterbildungen ermöglichen zu können und freuen uns immer wieder aufs Neue, dass diese auch gerne angenommen werden.

Betriebsversammlung

Im Oktober lud unser Betriebsrat alle Mitarbeitenden zur Betriebsversammlung in die neue Kanalsanierungshalle ein.

Der Betriebsrat hielt zur Stärkung leckere Köstlichkeiten bereit, anschließend begann der offizielle Teil der Veranstaltung mit der Begrüßung durch den Betriebsratsvorsitzenden Marcus Steiner.

Nach dem Bericht unseres Geschäftsführers Peter Finkel folgte der Tätigkeitsbericht des Betriebsrates. Hier wurden neben den Aufgaben und Zielen auch die Erfolge des Betriebsrates – wie beispielsweise das Erwirken von Lohnerhöhungen und Inflationsausgleich – aufgezeigt.

Zum Schluss gab es einen offenen Austausch, bei dem alle unsere Mitarbeitenden die Möglichkeit hatten, Ideen und Anliegen vorzubringen.

Wir freuen uns, einen so motivierten und engagierten Betriebsrat zu haben und sind sehr dankbar, dass wir uns stets sachlich und konstruktiv mit ihm austauschen können.



GRENZENLOS ACHTSAM

Gerade in bewegten Zeiten, in denen die Flut an Negativnachrichten kein Ende zu nehmen scheint, ist es wichtig, die Ruhe zu bewahren und achtsam in alle Richtungen zu blicken. Wir bei bendl legen großen Wert auf Achtsamkeit, da sie Teil unserer Unternehmenswerte ist.

Achtsamkeit heißt für uns, dass wir respektvoll miteinander umgehen, hilfsbereit sind und Rücksicht aufeinander nehmen. Es liegt uns am Herzen, Meinungen und Vorschläge aus dem Kollegium anzuhören und sie in unsere Entscheidungsfindung mit einzubeziehen, denn das macht uns als Team stark.

Auch als Arbeitgeber sind wir achtsam und sorgen stets für unsere Mitarbeitenden. Arbeitsschutz und Ergonomie sind dabei zentrale Themen. Durch regelmäßige Sicherheitsunterweisungen, flexible Arbeitszeitmodelle und das Investieren in ergonomische Arbeitsplätze, moderne Geräte und Maschinen schaffen wir für sie ein Umfeld, in dem sie sich wohl und sicher fühlen.

Genauso ist uns Achtsamkeit gegenüber unseren Kunden und Geschäftspartnern ein großes Anliegen. Daher sind wir aufmerksam und haben stets ein offenes Ohr für sie. Transparenz, umsichtiges Handeln und ein frühzeitiger, reibungsloser Informationsfluss stehen in der Zusammenarbeit an erster Stelle.

Nicht zuletzt steht Achtsamkeit für uns in enger Verbindung mit der Nachhaltigkeit. Auch diese ist in unserer Unternehmensphilosophie fest verankert und der bewusste und sorgfältige Umgang mit Ressourcen hat bei uns überaus hohen Stellenwert.

Wir erschaffen Lebenswelten.

bendl

BAU.UNTERNEHMEN